Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 50 (1924)

Heft: 11

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

"Kommen Sie weiter . . ."

Anatol Pigeon folgte ihm.

Der Gang wurde etwas enger und niedriger. Ein einzelner Mann konnte gerade noch hindurch. Dann weitete er sich plöglich zu einer großen Höhle, die durch zwei Petroleumlampen erleuchtet war. In einer Ecke standen mehrere Maschinen.

Fünf Männer sahen ihm entgegen, — bie gespannten Revolver in der Sand. In al'en Bliden lag Mißtrauen und Erwartung.

Anatol Bigeon trat in den Lichtfreis.

"Gut Freund!"

Eine Stimme aus dem Hintergrund rief überrascht:

"Anatol Pigeon!"

Ein Mann drängte sich vor, reichte ihm freudig die Hand. Anatol erkannte ihn, sie hatten sich vor langer Zeit einmal in London kennengelernt.

Der Mann wandte sich mit erklärender Geste an die anderen:

"Seht, das ist Anatol Pigeon, der berühmte Anatol Pigeon, der die Kronjuwelen der englischen Königin stahl!"

Unatol Pigeon lächelte grüßend. Man umdrängte ihn von allen Seiten. Endlich

Boden ist ihr allmählich unter ben Füßen zu heiß geworden. Ihr sollt vor allen Dingen sehr vorsichtig sein. Sie selbst will nur heute abend noch einen letten, großen Coup wagen, dann macht sie für vorläufig Schluß

Arbeitslust u. Lebensfreude mit BIOMALZ

hatte er sich freigemacht und sah sich rings um. Sah auf die ganze Einrichtung der Höhle, auf die Maschinen, die Beseuchtung, auf die notdürftigen Wohnungsgegenstände.

Man schob ihm einen Stuhl hin.

Er sette sich.

"Ich komme von der Gräfin . . . " sagte er, — "von Enigma. Sie läßt euch sagen, sie will die Sache hier in Monte aufgeben. Der

und — um ganz militärisch zu sprechen: kon= zentriert sich rückwärts."

Er brach ab, denn er sah ringsum fragende und erstaunte Gesichter.

"Was gibt es denn?" fragte er. Man holte eine Zeitung vor.

"Die Gräfin weiß noch nichts . . .?" fragte iner.

Anatol Pigeon schob die Schultern hoch.



Tuchfabrik Sennwald

für Brillen und Klemmer Sorgfältige Anpassung durch den Optiker. Illustr. Druckschrift "Punktal 123" gratis.

liefert direkt an Private gediegene Herren- und Damenstoffe, Strumpfwollen und Wolldecken zu billigsten Preisen. Auch Annahme von Schafwolle und alten Wollsachen. Muster franko. (639) Aebi & Zinsli, SENNWALD (Kanton St.Gallen)



Schuß vor der Grippe

Der Grippebazillus gelangt durch den Mund in den Körper. Man hüte sich deshalb, während der gegenwärtigen Grippeepidemie sich anhauchen und anhusten zu lassen und stärke seine Mund- und Rachenschleimhäute durch häufiges Mundspülen u. kräftiges Gurgeln mit dem auch von den Behörden empfohl., desinfizierenden

TRYBOL

Flasche Fr. 2.50 in Apotheken, Drogerien und Parfumerien

